

Stellenausschreibung

Im Lindenau-Museum Altenburg (in Trägerschaft des Landkreises Altenburger Land) ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

wissenschaftlicher Volontär (m/w/d) im Bereich Kunstgeschichte

zu besetzen. Die Vollzeitstelle ist auf zwei Jahre befristet. Wir bieten eine Vergütung in Höhe der Hälfte des Entgelts der Entgeltgruppe 13 TVöD, Stufe 1.

Das Lindenau-Museum Altenburg zählt zu den ungewöhnlichsten und zugleich schönsten Kunstmuseen Deutschlands. Es geht auf eine Gründung des Astronomen, Politikers und Kunstmäzens Bernhard August von Lindenau (1779–1854) im Jahre 1848 zurück. Von Weltrang sind die 180 italienischen Tafelbilder aus dem Mittelalter und der Renaissance. Die Ursprungssammlung umfasst außerdem antike Keramik, Gipsabgüsse und eine Kunstbibliothek. Nach 1945 wurden die Sammlungen erheblich erweitert um Malerei, Grafik und Plastik des 20. Jahrhunderts mit einem Schwerpunkt in den 1920er Jahren. Zudem besitzt das Museum den weltweit größten Bestand an Werken von Gerhard Altenbourg (1926–1989). Teil des Museums ist eine ebenfalls 1848 gegründete Kunstschule, die auf den besonderen didaktischen Anspruch des Hauses verweist. Außerdem ist dem Museum die Stiftung Gerhard Altenbourg assoziiert, die den Nachlass und das ehemalige Wohnhaus des Künstlers betreut. Neben der Dauerausstellung präsentiert das Lindenau-Museum jährlich 6 bis 8 Sonderausstellungen.

Die Sammlung der Malerei vom 16. Jahrhundert bis zur Gegenwart umfasst über 1.000 Kunstwerke, die Grafische Sammlung etwa 50.000. Hinzu kommen etwa 150 Plastiken des 19. und 20. Jahrhunderts. Das Lindenau-Museum wird zurzeit umfassend saniert. Die Sammlungen werden anschließend neu präsentiert. Seit 2020 sind Lindenau-Museum und Residenzschloss Altenburg in der KAG Altenburger Museen zusammengeschlossen.

Die wesentlichsten Aufgaben dieser Stelle sind:

- Mitarbeit bei der wissenschaftlichen Betreuung der Grafischen Sammlung und der Sammlung Gemälde/Plastik
- Mitarbeit bei der Konzeption, Realisierung und Vermittlung der Sonderausstellungen
- Mitarbeit bei der Neukonzeption des Museums
- Wissenschaftliche Bearbeitung und Digitalisierung der Bestände, insbesondere der italienischen Tafelbilder aus dem Mittelalter und der Renaissance
- Aktives Kennenlernen aller relevanten Abteilungen des Museums wie Kommunikation, Marketing, Restaurierung, Digitalisierung, Museologie, Verwaltung und insbesondere Kunstvermittlung

- Es besteht die Möglichkeit, ein eigenes Ausstellungsprojekt eigenverantwortlich zu konzipieren und durchzuführen.
- Teilnahme am Weiterbildungsprogramm des Museumsverbandes Thüringen für Volontärinnen und Volontäre

Berufliche Qualifikation:

- Ein möglichst mit Promotion abgeschlossenes Studium in den Fächern Kunstgeschichte bzw. Kunstwissenschaft mit einem Schwerpunkt 19. und/oder 20. Jahrhundert oder Italienische Malerei des Mittelalters und der Renaissance.

Wir erwarten von Ihnen:

- Selbständiges Arbeiten und hohes Engagement
- Erste Erfahrungen im Museumsbereich und Freude an besucherorientierter Vermittlung
- IT-Kenntnisse
- Sehr gute Sozialkompetenz
- Gute Englischkenntnisse werden erwartet, Kenntnisse einer weiteren Fremdsprache (vornehmlich Italienisch) sind wünschenswert
- PKW-Führerschein wünschenswert

Allgemeine Informationen zum Lindenau-Museum Altenburg finden Sie unter www.lindenau-museum.de.

Sollten Sie für diese Tätigkeit die erforderlichen Voraussetzungen mitbringen und Interesse haben, senden Sie Ihre Bewerbung **bis zum 5. Januar 2023** an das

Landratsamt Altenburger Land
 Fachdienst Personal
 Lindenaustraße 9
 04600 Altenburg
 E-Mail: personal@altenburgerland.de

Gern stehen wir Ihnen für Rückfragen unter der Telefonnummer 03447 / 586-350 zur Verfügung. Ihr Ansprechpartner für fachliche Rückfragen ist der Direktor des Museums Dr. Roland Krischke (Telefon: 03447 / 8955430).

Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden nach Maßgabe des SGB IX bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Zur angemessenen Berücksichtigung bitten wir Sie, einen entsprechenden Nachweis den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

Wir weisen darauf hin, dass wir keine Eingangsbestätigungen für eingegangene Bewerbungen versenden, bestätigen Ihnen den Eingang aber gern telefonisch. Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt ist. Anderenfalls werden die Unterlagen nach Ablauf eines halben Jahres ab Ende der Ausschreibung vernichtet.

Bitte beachten Sie die Informationen nach Art. 13 der Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO). Diese finden Sie auf der Homepage des Landkreises Altenburger Land unter: www.altenburgerland.de (Rubrik: Aktuelles / Presse – Stellenangebote).

Mit freundlichen Grüßen
im Auftrag

gez.
Jenny Franke
Fachdienstleiterin